

1 Zentrale Begriffe und Definitionen

1. (Zur Grenzwertdefinition.) Welche Aussagen sind korrekt? Für eine reelle Folge (a_n) und $a \in \mathbb{R}$ gilt: Der Punkt a ist Grenzwert von (a_n) , falls

- (a) [false] $\forall \varepsilon > 0 \quad \forall N \in \mathbb{N} \quad \exists n \geq N : |a_n - a| < \varepsilon.$
- (b) [true] $\forall \varepsilon > 0 \quad \exists N \in \mathbb{N} \quad \forall n \geq N : |a_n - a| < \varepsilon.$
- (c) [true] $\forall \varepsilon > 0 \quad \exists N \in \mathbb{N} \quad \forall n > N : |a_n - a| < \varepsilon.$
- (d) [false] in jeder ε -Umgebung von a unendlich viele Folgenglieder a_n liegen.

2. (Zum Begriff der Reihe.) Welche Aussagen sind korrekt? Sei $(a_n)_n$ eine reelle Folge. Der Ausdruck $\sum_{n=0}^{\infty} a_n$ bezeichnet

- (a) [false] die Folge der Partialsummen, also $\left(\sum_{l=0}^k a_l \right)_k$
- (b) [true] den Grenzwert $\lim_{m \rightarrow \infty} s_m = \lim_{m \rightarrow \infty} \sum_{n=0}^m a_n$, falls er existiert.
- (c) [false] die n -te Partialsumme $\sum_{m=0}^n a_m$.
- (d) [true] den Reihenwert im Fall der Konvergenz.

3. (Konvergenz von Funktionen.) Welche Aussagen sind korrekt? Sei $f : D \subseteq \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$ eine Funktion, a ein Berührungspunkt von D und $c \in \mathbb{R}$ oder $c = \pm\infty$. Es gilt $\lim_{x \rightarrow a} f(x) = c$, falls

- (a) [false] $f(a + \frac{1}{n}) \rightarrow c$ für $n \rightarrow \infty$.
- (b) [true] $\forall (x_n) \in D$ mit $x_n \rightarrow a$ gilt $f(x_n) \rightarrow c$.
- (c) [false] gilt: Ist (x_n) Folge in D , dann gilt $x_n \rightarrow a$ und $f(x_n) \rightarrow c$.
- (d) [true] für jede Folge (x_n) in \mathbb{R} mit $x_n \rightarrow a$ gilt, dass $f(x_n) \rightarrow c$.

4. (Potenzen.) Sei $x \in \mathbb{R}$, $x > 0$. Welche Aussagen sind korrekt?

- (a) [false] $x^q = \sqrt[q]{x^m}$ für $q = \frac{n}{m} \in \mathbb{Q}$.
- (b) [true] $x^\alpha = \underbrace{x \cdot x \cdot \dots \cdot x}_{\alpha \text{ mal}}$ für $\alpha \in \mathbb{N}$.

- (c) [false] $x^\alpha = e^\alpha \cdot \log(x)$ für $\alpha \in \mathbb{R}$.
- (d) [true] $x^\alpha = e^{\log(x)\alpha}$ für $\alpha \in \mathbb{R}$.
5. (*Lokale Maxima.*) Welche Aussagen sind korrekt? Sei $f : \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$ differenzierbar, dann ist $\xi \in \mathbb{R}$ ein lokales Maximum von f , falls
- (a) [true] ξ ein globales Maximum ist.
- (b) [true] ξ ein globales Maximum ist und $f'(\xi) = 0$ gilt.
- (c) [true] $\exists \varepsilon > 0 \quad \forall x \in U_\varepsilon(\xi) : f(\xi) \geq f(x)$.
- (d) [false] $\forall \varepsilon > 0 \quad \exists x \in U_\varepsilon(\xi) : f(\xi) \geq f(x)$.
6. (*Integrierbarkeit.*) Welche Aussagen sind korrekt? Eine beschränkte Funktion $f : [a, b] \rightarrow \mathbb{R}$ ist Riemann-integrierbar, falls ($\mathfrak{T}[a, b]$ bezeichnet den Raum der Treppenfunktionen auf $[a, b]$)
- (a) [false] Ober- und Unterintegral existieren.
- (b) [true] f stetig und monoton ist.
- (c) [false] $\inf \left\{ \int_a^b \varphi(t) dt \mid \varphi \in \mathfrak{T}[a, b], f \leq \varphi \right\}$ und $\sup \left\{ \int_a^b \psi(t) dt \mid \psi \in \mathfrak{T}[a, b], \psi \geq f \right\}$ existieren und gleich sind.
- (d) [false] $\sup \left\{ \int_a^b \psi(t) dt \mid \psi \in \mathfrak{T}[a, b], \psi \leq f \right\} \leq \inf \left\{ \int_a^b \varphi(t) dt \mid \varphi \in \mathfrak{T}[a, b], f \leq \varphi \right\}$ gilt.

2 Sätze & Resultate

1. (*Folgen & Konvergenz, 1.*) Welche Aussagen über reelle Folgen sind korrekt?
- (a) [true] Eine Folge mit zwei verschiedenen Häufungswerten kann nicht konvergent sein.
- (b) [false] Gilt für zwei konvergente Folgen (a_n) und (b_n) , dass $a_n < b_n$ für alle n , dann auch $\lim a_n < \lim b_n$.
- (c) [true] Bestimmte divergente Folgen sind unbeschränkt.
- (d) [true] Kehrwerte von Nullfolgen mit positiven Gliedern konvergieren uneigentlich gegen ∞ .

2. (*Intervallschachtelung.*) Wir betrachten die Intervalle $I_n = (\frac{-1}{n}, \frac{1}{n})$ für $n \in \mathbb{N}$. Welche der folgenden Aussagen sind korrekt?

- (a) [false] Es gilt $\bigcap_{n \in \mathbb{N}} I_n = \emptyset$.
- (b) [false] Wegen des Intervallschachtelungsprinzips gilt $\bigcap_{n \in \mathbb{N}} I_n = \{0\}$.
- (c) [true] Es gilt $\bigcap_{n \in \mathbb{N}} I_n = \{0\}$.
- (d) [false] Keine der anderen Aussagen ist korrekt.

3. (*b-adische Entwicklungen.*) Wir betrachten eine Dezimalentwicklung der Form

$$\sum_{n=-2}^{\infty} a_n 10^{-n}$$

mit Ziffern $a_n \in \{0, 1, 2, \dots, 9\}$ ($-2 \leq n \in \mathbb{Z}$). Welche der folgenden Aussagen sind korrekt?

- (a) [true] Die Reihe konvergiert, weil das für jede b -adische Entwicklung so ist.
- (b) [false] Die Reihe konvergiert nur dann, falls alle späten Ziffern verschwinden, d.h. falls $\exists K \geq -2$ sodass $a_k = 0$ für alle $k \geq K$.
- (c) [true] Die Reihe konvergiert und für ihren Grenzwert a gilt $a \leq 1000$.
- (d) [false] Im allgemeinen divergiert so eine Reihe.

4. (*Extremstellen.*) Wir betrachten eine beliebig oft differenzierbare Funktion

$$f : (a, b) \rightarrow \mathbb{R}.$$

Welche der Aussagen sind korrekt?

- (a) [false] f besitzt in jedem Fall ein globales Maximum.
- (b) [true] Hat f ein Maximum in $x_0 \in (a, b)$, dann gilt $f'(x_0) = 0$.
- (c) [true] Falls in einem Punkt x_0 gilt, $f'(x_0) = 0$ und $f''(x_0) > 0$, dann hat f in x_0 ein lokales Minimum.
- (d) [false] Hat f ein Maximum in $x_0 \in (a, b)$, dann gilt $f'(x_0) = 0$ und $f''(x_0) < 0$.

5. (*Stetige Inverse.*) Sei $f : I \rightarrow \mathbb{R}$ eine stetige & injektive Funktion auf dem Intervall I . Welche der Aussagen sind korrekt?

- (a) [true] $f(I)$ ist ein Intervall.

- (b) [true] f ist bijektiv als Funktion $f : I \rightarrow f(I)$ und daher existiert die Umkehrfunktion $f^{-1} : f(I) \rightarrow I$.
- (c) [true] f ist bijektiv als Funktion $f : I \rightarrow f(I)$ und daher existiert die Umkehrfunktion $f^{-1} : f(I) \rightarrow I$ und f^{-1} ist stetig.
- (d) [false] Keine der anderen Aussagen ist korrekt.

6. *Hauptsatz der Differential- und Integralrechnung.* Welche Aussagen sind korrekt? Die erste Aussage des HsDI kann geschrieben werden als

- (a) [false] $\left(\int_a^b f(t)dt\right)' = f(x)$.
- (b) [true] $\left(\int_a^x f(t)dt\right)' = f(x)$.
- (c) [true] $\frac{d}{dy} \int_a^y f(s)ds = f(y)$.
- (d) [false] $\frac{d}{dt} \int_a^t f(x)dt = f(x)$.

3 Beispiele & Gegenbeispiele

1. (*Grenzwerte.*) Gegeben ist eine reelle Folge (x_n) mit

$$\lim_{n \rightarrow \infty} x_n = 17.$$

Welche der folgenden Aussagen sind korrekt?

- (a) [true] $\lim_{n \rightarrow \infty} (x_n + \frac{1}{n}) = 17$.
- (b) [false] $\lim_{n \rightarrow \infty} (x_{n+1}) = 18$.
- (c) [true] $\lim_{n \rightarrow \infty} (x_n - n) = -\infty$.
- (d) [true] $\lim_{n \rightarrow \infty} (x_n - 3x_n) = -34$.

2. (*Reihengrenzwerte.*) Sei $q \in \mathbb{R}$ mit $|q| < 1$. Welche der folgenden Rechnungen sind korrekt?

- (a) [true] $\sum_{k=0}^{\infty} q^k \cdot \sum_{k=0}^{\infty} q^k = \sum_{k=0}^{\infty} \sum_{m=0}^k q^m q^{k-m} = \sum_{k=0}^{\infty} \sum_{m=0}^k q^k = \sum_{k=0}^{\infty} (k+1) q^k$.
- (b) [false] $\sum_{k=0}^{\infty} q^k \cdot \sum_{k=0}^{\infty} q^k = \sum_{k=0}^{\infty} (q^k \cdot q^k) = \sum_{k=0}^{\infty} q^{2k} = \frac{1}{1-q^2}$.

- (c) [false] Beide Rechnungen sind korrekt.
- (d) [false] Keine der beiden Rechnungen ist korrekt.

3. (*Funktionsgrenzwerte.*) Gegeben sind die beiden reellen Funktionen f und g und es gelte

$$\lim_{x \rightarrow \infty} f(x) = 0.$$

Welche der folgenden Aussagen sind korrekt?

- (a) [false] Es gilt $\lim_{x \rightarrow \infty} (f(x)g(x)) = \lim_{x \rightarrow \infty} f(x) \lim_{x \rightarrow \infty} g(x) = 0$.
- (b) [true] Falls zusätzlich g beschränkt ist (d.h. $|g(x)| \leq C$ für alle x), gilt $\lim_{x \rightarrow \infty} (f(x)g(x)) = 0$, denn $|f(x)g(x)| \leq C|f(x)| \rightarrow 0$.
- (c) [false] Es gilt sicher $\lim_{x \rightarrow 0} (f(x)g(x)) \neq 0$.
- (d) [false] Man kann keine der anderen Aussagen folgern.

4. (*Funktionsgrenzwerte.*) Sei $f : \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$ eine stetige Funktion und es gelte

$$\lim_{n \rightarrow \infty} f\left(\frac{1}{n}\right) = 0.$$

Welche der folgenden Aussagen sind korrekt?

- (a) [true] $\lim_{x \rightarrow 0} f(x) = 0$.
- (b) [true] $\lim_{x \rightarrow 0} f(x) = f(0)$.
- (c) [false] $\lim_{x \rightarrow 0} f(x)$ existiert nicht.
- (d) [false] $\lim_{x \rightarrow 0} f(x)$ existiert, muss aber nicht 0 sein.

5. (*Funktionseigenschaften.*) Welche der folgenden Implikationen gelten für eine Funktion

$$f : \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R} \quad ?$$

- (a) [false] f stetig differenzierbar $\implies f$ stetig $\implies f$ beschränkt
- (b) [true] f 2-mal differenzierbar $\implies f$ stetig differenzierbar $\implies f$ stetig
- (c) [false] f stetig differenzierbar $\implies f$ stetig $\implies f$ differenzierbar
- (d) [false] f differenzierbar $\implies f$ stetig $\implies f$ stetig differenzierbar

6. (*Verschwindendes Integral*) Sei $f : [a, b] \rightarrow \mathbb{R}$ eine integrierbare Funktion. Welche der folgenden Aussagen sind dann korrekt?

- (a) [false] Falls f zusätzlich stetig ist, folgt aus $\int_a^b f = 0$, dass $f = 0$.

- (b) [false] Aus $\int_a^b f = 0$ folgt $f = 0$.
- (c) [true] Falls f zusätzlich stetig ist, folgt aus $\int_a^b |f| = 0$, dass $f = 0$.
- (d) [false] Aus $\int_a^b |f| = 0$ folgt $f = 0$.

4 Konkrete Beispiele

1. (Nullfolge.) Die Folge

$$\left(\frac{1}{n^2}\right)_{n \geq 1}$$

ist eine Nullfolge. Aber welcher der folgenden Argumente sind korrekt?

- (a) [true] $\frac{1}{n^2} = \frac{1}{n} \frac{1}{n} \rightarrow 0 \cdot 0 = 0$.
 - (b) [true] $\frac{1}{n^2} \leq \frac{1}{n} \rightarrow 0$
 - (c) [false] Für jedes $\varepsilon > 0$ kann in der Definition des Grenzwerts $N = \varepsilon^2$ gesetzt werden um zu erreichen, dass für alle $n \geq N$ gilt: $\frac{1}{n^2} \leq \varepsilon$.
 - (d) [true] $\left(\frac{1}{n^2}\right)$ ist eine Teilfolge von $\left(\frac{1}{n}\right)$ und daher ebenfalls eine Nullfolge.
2. (Reihenkonvergenz.) Welche der folgenden Aussagen zur Reihe

$$\sum_{n=1}^{\infty} \frac{1}{\sqrt{n}}$$

sind korrekt?

- (a) [true] Sie divergiert, weil $\sum \frac{1}{n}$ eine divergente Minorante ist.
 - (b) [false] Sie konvergiert, weil $\frac{1}{\sqrt{n}} \rightarrow 0$.
 - (c) [false] Sie konvergiert nach Quotiententest, denn $\frac{1}{\sqrt{n+1}} / \frac{1}{\sqrt{n}} \rightarrow 1$.
 - (d) [false] Sie divergiert weil $\sum \frac{1}{n}$ divergiert und $\sum \frac{1}{\sqrt{n}} = \sqrt{\sum \frac{1}{n}}$.
3. (Stetigkeit aus der Definition.) Welche der folgenden Aussagen sind korrekt? Die Stetigkeit der Funktion

$$f(x) = x^2$$

im Punkt $x_0 = 0$ folgt aus dem ε - δ -Kriterium da wir

- (a) [false] zu $\delta > 0$ beliebig gegeben, $\varepsilon = \delta^2$ wählen können.
- (b) [false] zu $\delta > 0$ beliebig gegeben, $\varepsilon = \sqrt{\delta}$ wählen können.
- (c) [false] zu $\varepsilon > 0$ beliebig gegeben, $\delta = \varepsilon^2$ wählen können.
- (d) [true] zu $\varepsilon > 0$ beliebig gegeben, $\delta = \sqrt{\varepsilon}$ wählen können.

4. (*Differenzierbarkeit.*) Wir betrachten die Funktion

$$f : \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}, \quad f(x) = (|x| - 1)^2.$$

Welche der folgenden Aussagen sind korrekt?

- (a) [false] f ist auf ganz \mathbb{R} differenzierbar, weil das Quadrat des Betrags $|x|^2 = x^2$ differenzierbar ist.
- (b) [true] f ist in $\xi = 0$ nicht differenzierbar weil $|x|$ dort nicht differenzierbar ist.
- (c) [false] f ist in $\xi_{\pm} = \pm 1$ nicht differenzierbar.
- (d) [false] f ist überall differenzierbar, aber f' ist in $\xi = 0$ nicht stetig.

5. (*Maxima.*) Welche der Aussagen sind korrekt? Die Funktion

$$f : [-2, 2] \rightarrow \mathbb{R}, \quad f(x) = x^3 - 3x$$

hat

- (a) [true] zwei lokale Maxima.
- (b) [true] zwei globale Maxima.
- (c) [false] ein lokales Maximum in $x_0 = -1$ und ein globales Maximum in $x_1 = 2$, das aber kein lokales Minimum ist.
- (d) [false] kein globales Minimum.

6. (*Uneigentliche Integrale.*) Welche der folgenden Aussagen über uneigentliche Integrale sind korrekt?

- (a) [true] $\int_1^{\infty} \frac{1}{x^2} dx = 1$.
- (b) [false] $\int_0^1 \frac{1}{x^2} dx$ konvergiert.

(c) [true] $\int_0^1 \frac{1}{x} dx$ divergiert.

(d) [false] $\int_1^{\infty} \frac{1}{x} dx$ konvergiert.

AUSARBEITUNG 4. TERMIN

(1) (i) $b_n \leq a_n \Rightarrow \lim b_n \leq \lim a_n$

(1) Wir setzen $c_n = a_n - b_n$; damit ist c_n nicht negativ und wegen der Grenzwertsätze auch konvergent mit $\lim c_n = \lim a_n - \lim b_n$; es bleibt zu zeigen dass $\lim c_n \geq 0$.

(2) Sei indiv $\alpha = \lim c_n < 0$. Wir verwenden einen Trick und die Def des Grenzwerts: $\forall \epsilon > 0 \Rightarrow \exists N(\epsilon) \forall n \geq N(\epsilon)$:

$$|c_n - \alpha| < \epsilon \Rightarrow |c_n + \epsilon| < \epsilon \Rightarrow c_n + \epsilon < \epsilon \Rightarrow c_n < 0$$

\uparrow
 $c_n, \epsilon > 0$

(ii) Eine entsprechende Aussage für $<$ würde lauten:

$$b_n < a_n \text{ für fast alle } n \Rightarrow \lim b_n < \lim a_n.$$

Diese Aussage ist falsch, denn sei $b_n = \frac{1}{n}$, $a_n = 0$, dann gilt $b_n > a_n \forall n$ aber $\lim b_n = 0 = \lim a_n$

(b) (i) Nein; ein Gegenbsp ist $I_n = (-\frac{1}{n}, 0)$ denn hier ist $\bigcap_{n \in \mathbb{N}} I_n = \emptyset$ [kein $\epsilon > 0$ kommt in $\bigcap I_n$ sein denn $\frac{1}{n} \rightarrow 0 \Rightarrow \frac{1}{n} < \epsilon$ für große n]

1] (b) (ii) Beweis des 1P; Sei $I_n = (a_n, b_n)$

(1) Die Folge der linken Randpunkte a_n ist eine Cauchyfolge:

Wahl die Durchmesser der Intervalle $\text{diam}(I_n) \rightarrow 0$
 gilt für beliebiges $\varepsilon > 0$: $\exists N$: $\text{diam}(I_n) < \varepsilon \quad \forall n \geq N$ Voraussetzung

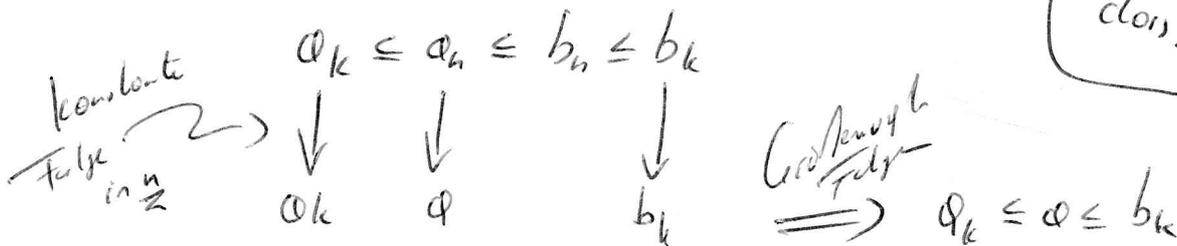
Vollständigkeits Sei nun a_k, a_ℓ mit $k, \ell \geq N \Rightarrow a_k, a_\ell \in I_N$

und daher $|a_k - a_\ell| < \text{diam}(I_N) < \varepsilon$

(2) Cauchy-Prinzip $\Rightarrow \exists \lim a_n =: a$

(3) a liegt in allen I_n .

Fixiere wir k und wähle $n > k$,
 dann sind die Randpunkte wie folgt geordnet



Hier geht ein, dass I_k das \oplus

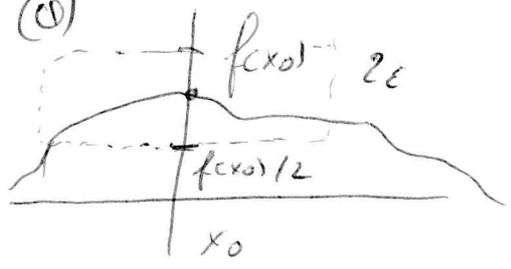
Das Procedure können wir für jedes k durch führen. $\Rightarrow a \in I_k \quad \forall k$

(E) a ist eindeutig wegen $\text{diam}(I_n) \rightarrow 0$: Denn $\exists a, b \in \bigcap I_n$
 dann gilt: $|a-b| \leq \text{diam}(I_n) \rightarrow 0$. Also gilt

$|a-b| < \varepsilon \quad \forall \varepsilon > 0$ und daher $|a-b| = 0 \Rightarrow a = b$ □
Bij. der Betrags.

\oplus Hier geht die Abgeschlossenheit der I_n ein: Für offene Intervalle $I_n = (a_n, b_n)$ würde $a_k \leq a$ (oder $a \leq b_k$) $\forall k$ im Falle der Gleichheit nicht implizieren, dass $a \in I_k$!

12] (a)



Wenn $f(x_0) > 0$ ist, dann sind für Punkte nahe x_0 die Funktionswerte nahe bei $f(x_0)$ also f -B

größer als $f(x_0)/2 (> 0!)$. Daher gibt es eine positive Umgebung von x_0 auf der $f(x) > f(x_0)/2 > 0$ ist.

(b) (i) Die Operationen sind durch die Operationen in der Zielmenge \mathbb{R} definiert:

$$(f \pm g)(x) := f(x) \pm g(x); \quad (L \cdot f)(x) := L \cdot f(x)$$

\pm für Funktionen \pm im Zielraum \mathbb{R} Produkt $L \cdot f$ für Fkt L in \mathbb{R}

$$(f \cdot g)(x) := f(x) \cdot g(x)$$

Produkt für Fkt Produkt in \mathbb{R}

(ii) Das funktioniert mit der Folgenstetigkeit & dem Grenzwertsatz;

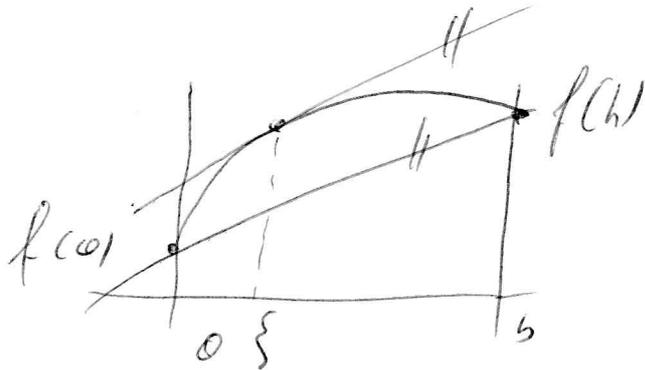
$$\text{Zz: } \lim (f \pm g)(x_n) = (f \pm g)(\lim x_n)$$

Das geht nun point einfach:

$$\begin{aligned} \lim_{n \rightarrow \infty} (f \pm g)(x_n) &= \lim_{n \rightarrow \infty} (f(x_n) \pm g(x_n)) \stackrel{\text{Grenzwertsatz}}{=} \lim f(x_n) \pm \lim g(x_n) \\ &\stackrel{f, g \text{ stetig}}{=} f(\lim x_n) \pm g(\lim x_n) = (f \pm g)(\lim x_n) \end{aligned}$$

[3] (a) Der Mittelwertsatz besagt, dass für eine
 Fkt $f: [0, b] \rightarrow \mathbb{R}$ mit den Eigenschaften
 f stetig auf $[0, b]$ & diffbar auf dem Inneren $(0, b)$
 es einen Punkt $\xi \in (0, b)$ gibt so dass die Tangente
 $f(\xi) + f'(\xi)(x - \xi)$ parallel zur Sehante ist

Die Vollständigkeits-
 eizelle im Beweis des
 Satzes von Rolle



ein, denn es wird der Satz
 vom Maximum verwendet; diese beruht auf dem Satz
 von Bolzano-Weierstraß, der äquivalent zur Vollständigkeits-
 eizelle ist

(b) Für eine glatte (= beliebig oft diffbare Fkt) f ist die
 Taylorreihe definiert als der Ausdruck

$$T[f, x_0](x) = \sum_{k=0}^{\infty} \frac{f^{(k)}(x_0)}{k!} (x - x_0)^k$$

Dabei ist x_0 ein fixer Punkt und die Reihe hat als Koeffizienten
 alle Ableitungen von f in diesem Punkt.

Die Taylorreihe konvergiert gegen die Funktion selbst genau
 dann, wenn der Restglied $R_n(x) \rightarrow 0$ ($n \rightarrow \infty$), wobei

$$R_n(x) = \frac{1}{n!} \int_{x_0}^x (x-t)^n f^{(n+1)}(t) dt = \frac{f^{(n+1)}(\xi)}{(n+1)!} (x - x_0)^{n+1}$$

Hier ist ξ ein Punkt zwischen x und x_0 .